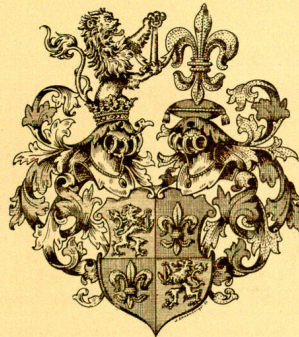




Waenker von Dankenschweil.

Konfession:



Katholisch.



Die Familie von Dankenschweil stammt aus Oberschwaben, wo deren gleichnamiger Stammstiz zwischen Heiligenberg und Ravensburg gelegen. Sie gehörte zur Reichsritterschaft Canton Hegau, Algäu und Bodensee, sowie zu derjenigen des Breisgaues. Nach Erlöschen des Mannesstammes wurde der Name auf den Sohn der Letzten des Geschlechts, Anton Regalat Waenker (laut Adelsbrief Kaiser Franz II. d. d. Preßburg 28. November 1796) übertragen. Die Waenker, früher Wancker geschrieben, kamen zur Zeit des dreißigjährigen Krieges als Waffenschmiede aus dem Algäu nach Freiburg. Ein Vetter des Obengenannten, Ferdinand Geminian Wancker, wurde 1824 als erster Erzbischof von Freiburg erwählt und von der Regierung bestätigt, starb jedoch vor Eingang der päpstlichen Approbation.

Wappenbesserung durch Großherzog Friedrich von Baden d. d. Karlsruhe 20. Februar 1886.

